



Gemeinde Sinzing Umgestaltung Rathausumfeld und Führenweg

Entwurf Stand 13.11.2020 / Gemeinderatsitzung am 25.11.2020

01. wichtige Beschlüsse aus der Sitzung vom 24.06.2020 zur Vorplanung vom 08.06.2020
02. Handzeichnungen zur Verdeutlichung räumlicher Situationen (auf Wunsch Reg.Opf.)
03. Abstimmung mit der Regierung der Oberpfalz
04. Aktueller Entwurf
05. Oberflächen und Ausstattung
06. Abstimmung mit den Behindertenbeauftragten

01. Beschlüsse aus der Gemeinderatsitzung am 24.06.2020

Beschluss 1 (mehrheitlich): Die konkrete Planung eines Aufzuges am Rathaus (direkte Verbindung Führenweg / Bahnsteig) soll in das Projekt „Gestaltung des Rathausumfeldes“ mit aufgenommen werden

Beschluss 2 (mehrheitlich): Der Gemeinderat billigt die vorgestellte Vorentwurfsplanung

Beschluss 3 (einstimmig): Der Gemeinderat stimmt der Variante 1 „Gemischter Ausbau mit Betongestaltungspflaster (Führenweg) und Granitsteinpflaster (Rathausumfeld)“ zu

02. Handzeichnungen zur Verdeutlichung räuml. Situationen (Auswahl)



02. Handzeichnungen zur Verdeutlichung räuml. Situationen (Auswahl)



25.09.2020 Termin vor Ort mit Frau Vogelsang, Reg. Opf.

- anhand der Freihandskizzen wurden die Auswirkungen der Planung auf die räumliche Situation bewertet;
- Fr. Vogelsang bevorzugt eine Grünfläche an der Westseite des Rathauses, sieht dies förder-technisch aber nicht als zwingend an;
- weiter verfolgt werden sollte eine Ausrichtung der Sitzstufen, bei der die Fluchten des Neuen Rathauses aufgegriffen werden;
- bei der Begrünung / Bepflanzung der Wiesen-/Rasenflächen um das Rathaus soll die „Biodiversität“ besonders berücksichtigt werden;
- private Maßnahmen zur gestalterischen Aufwertung der Randzonen sollten mit den Anliegern besprochen und gefördert werden;
- Belange der Barrierefreiheit werden von der Regierung hoch gewichtet;
- beim Rundgang durch den Föhrenweg und die angrenzenden Gassen und der Durchsicht der Fotoseiten (Beispiele aus anderen Kommunen) wird angeregt, das Pflaster und die Verlegeart in Beilngries (Via Castello mit unterschiedlichen Steinbreiten, in Reihen verlegt) in die engere Wahl zu ziehen;
- Vorschläge zu Baumarten (japan. Zierkirsche) und einer Bank am Jugend- und Kulturhaus

04. Aktueller Entwurf

Erläuterungen Fahrenweg / Gassen

Der Entwurf vom 25.09.2020 stellt eine Vertiefung / Konkretisierung des Vorentwurfes / Gestaltungsplans vom Juni 2020 dar:

- Westteil: 4,50 m Asphaltfahrgasse, eingebettet in gepflasterte Seitenstreifen (Betongestaltungspflaster) variabler Breite,
- Ostteil / Gassen: vollflächige Pflasterung mit Mittelrinne,
- Entwässerungsrinne /Homburger Kante an der Nordseite; Zweizeiler an der Südseite, zum Seitenstreifen hin um 3 cm erhöht,
- Einzeiler an den Einfahrten zu den Grundstücken, an der Schnittstelle zum privaten Raum,
- gestalterische Aufwertung der kleinen Straßenraumaufweitung an der Nordseite des Anwesens N° 20; privater Stellplatz auf öffentlichem Grund zwischen zwei Bäumen (mit Baumscheibe)

„Anpassungen“ und Verbesserungen im Bereich der angrenzenden privaten Grundstücke werden im Einzelfall mit den Anliegern abgesprachen; Kosten für Sockel, Mauern etc. werden pauschal aufgenommen, die Maßnahmen dann im Zuge des Bauvorhabens beschlossen und durchgeführt

Lageplan Entwurf vom 25.09.2020
Fahrenweg, Teil Ost

Erläuterungen Rathausumfeld

Der Entwurf vom 13.11.2020 stellt eine Weiterentwicklung des Vorentwurfes / Gestaltungsplans vom Juni 2020 dar:

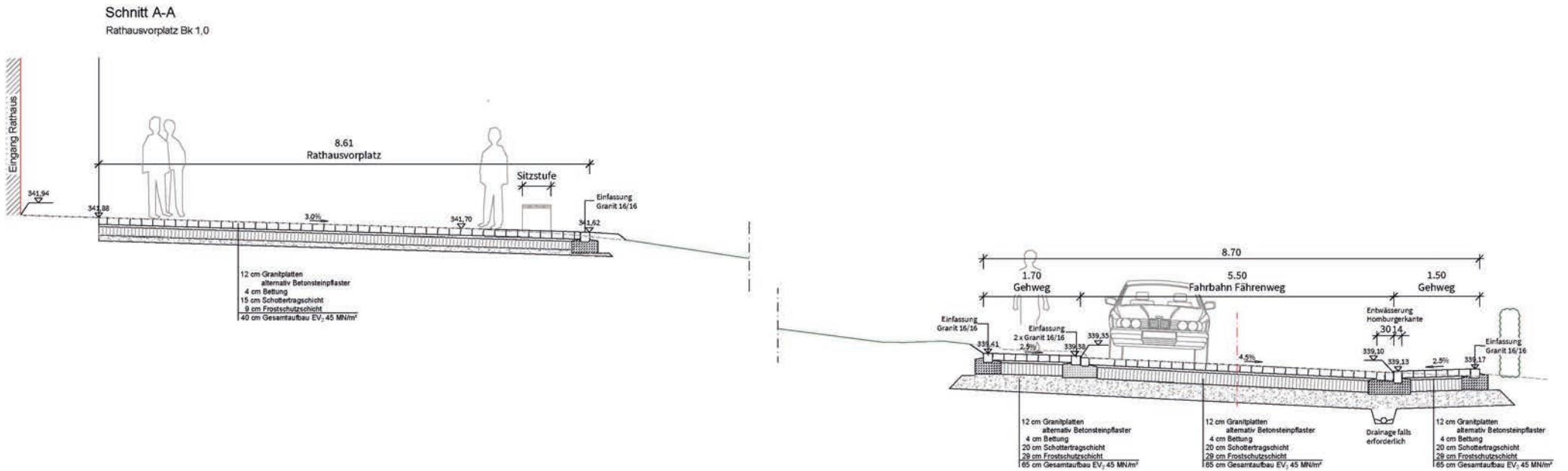
- Westseite: schmaler Grünstreifen, Gehweg und 3 Kurzzeitstellplätze

Lageplan Rathausumfeld (Entwurf / Gestaltungsplan vom 13.11.2020)

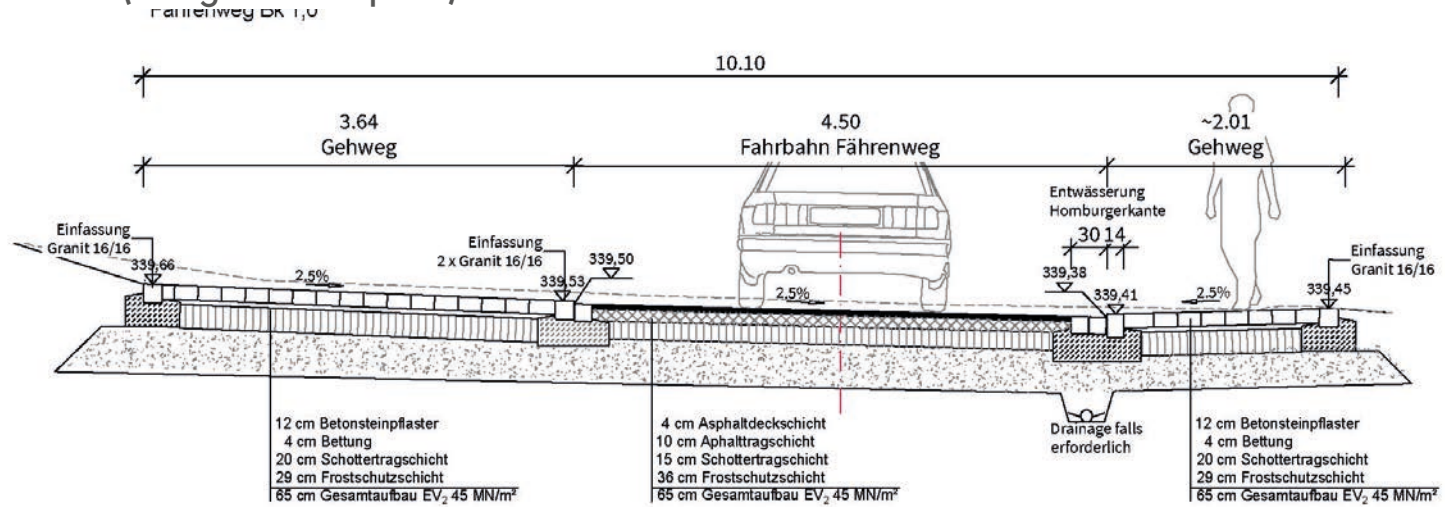


- Müllstation / kleines Multifunktionsgebäude gemäß der Vorgaben der Gemeinde sowie unter Beachtung der Anfahrbarkeit für Fa. Meindl; Abschirmung durch Heckenstrukturen;
- Nordseite Rathaus: Führung der beiden Rampen und Anlage der Sitzmauer unter Beachtung der zahlreichen Bindungen (v.a. Schächte, Wasserleitung, Schneeräumer, Baumbestand);
- am Südeingang werden nur der Plattenbelag des Weges durch Betongestaltungspflaster ersetzt und die Lage der Rad-Anlehnbügel verändert;
- für die Aufzugsplanung wurde bereits der Kontakt zu einem Planer hergestellt; Planung zeitverzögert zum Straßenbau, die Ausschreibung wird getrennt erfolgen;
- die Stellplätze an der Südseite bleiben unverändert;
- Standorte und genaue Anzahl der Mastleuchten / Pollerleuchten noch nicht endgültig;

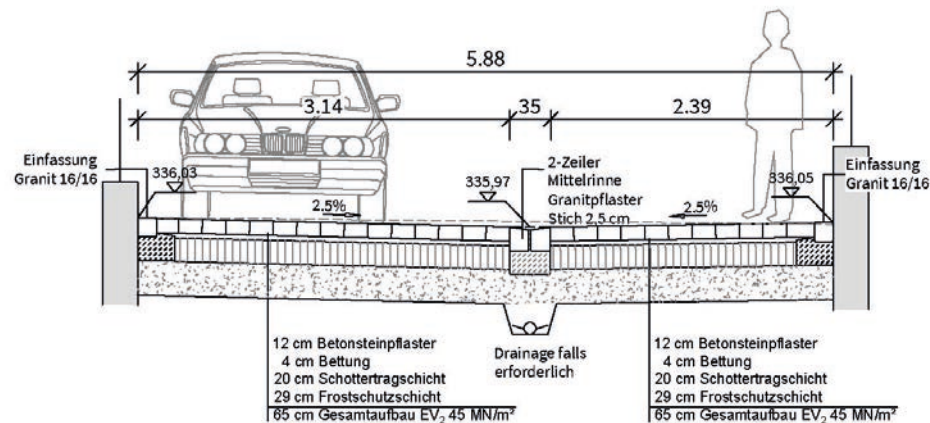
Regelquerschnitt Rathausvorplatz / Fahrenweg



Regelquerschnitt Fahrenweg, Abschnitt West
(Fahrgasse in Asphalt)

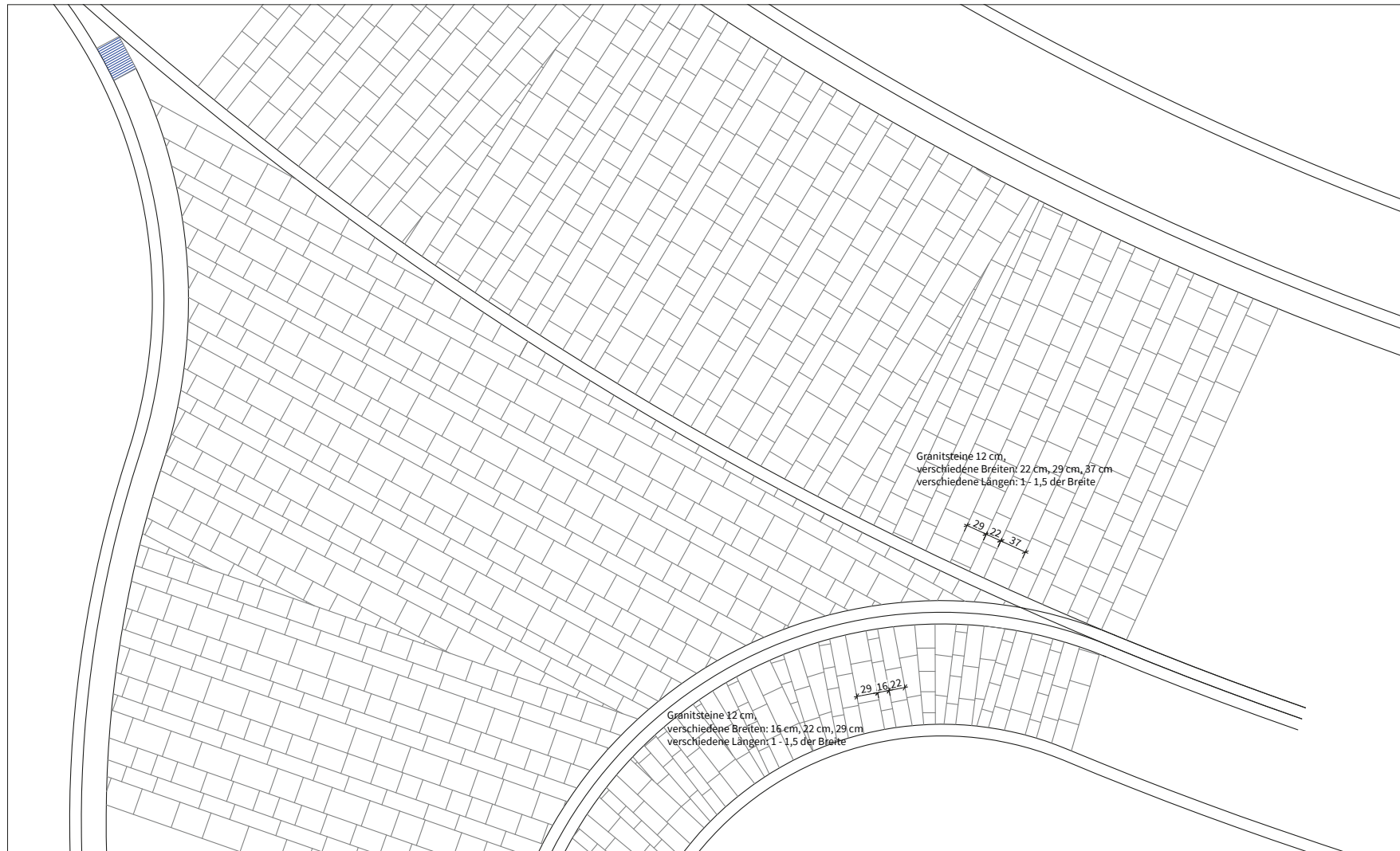


Regelquerschnitt Fahrenweg, Abschnitt Ost
(vollflächige Pflasterung)



Natursteinpflaster im Rathausumfeld

Verlegemuster Einmündung Heckenweg / Fährweg (U.T:E. Nov. 2020)



Art, Formate, Verlegerichtung und Farbe des Granitpflasters (Flächenpflaster)

allseits gesägt und sandgestrahlt

Formate für die Fahrgasse: und die Rathausvorzonen:
Formate für die Seitenflächen

- Breite: 22 / 29 / 37 cm
- Länge: 1-1,5-fache Breite
- Stärke/Dicke: 12 cm
- Breite 16 / 22 / 29 cm
- Länge: 1-1,5-fache Breite
- Stärke/Dicke: 12 cm

Verlegerichtung: Verlegung in Reihen quer zur Fahrrichtung mit versetzten Fugen; mit „Keilen“ bei Richtungswechsel (auch zur Versteifung)

Farbe: hellgrau, gelblich, gelb

Homburger Kante (Nordseite Führenweg)

- Granitgroßpflaster 16 x 16 x 16 cm
- 2 Pflasterzeilen für die Wasserführung
- 1 höhere Pflasterzeile als Randeinfassung des Seitenstreifens

Südseite Führenweg

- Granitgroßpflaster 16 x 16 x 16 cm
- 1 Zeiler als Einfassung / Begrenzung der Asphaltfahrgasse
- 1 Zeiler (höher) als Randeinfassung des Seitenstreifens

05. Oberflächen und Ausstattung



Beispielfoto für Flächenpflaster aus Schrobenhausen



Homburger Kante in Großmehring,
Regensburger Straße

Art, Formate, Verlegerichtung und Farbe des Betongestaltungspflasters (Seitenflächen Fahrenweg und vollgepflasterte Gassen)

größere Formate für die Verbindungsgasse zur Donaustraße und die vollflächigen Pflasterungen im östlichen Teil des Fahrenweg und der Gassen

kleinere Formate für die Seitenflächen des Fahrenweges

Verlegerichtung: in Reihen quer zur Fahrtrichtung mit versetzten Fugen

Farbe: Mix Muschelkalk N° 1 und N° 2



Via Castello – Großpflastersteine

Technische Daten

Raster 120 cm = 1 Steinlage

Breite cm	Länge cm	Stärke cm	Stück pro Lage	ca. Gewicht kg/m²
16	16, 22, 28	8,10	2, 1, 1	175/220
18	16, 18, 24	8,10	2, 2, 2	175/220
20	16, 18, 20, 24	8,10	2, 2, 2, 1	175/220
22	20, 22, 28	8,10	2, 2, 2	175/220

1 Lage = 23 Steine mit 13 verschiedenen Steingrößen (Stärke 8 + 10 cm)
 1 Lage = 0,912 m² (1 Scheibe vom Paket) (Stärke 8 + 10 cm)
 1 Paket = 7,30 m² = 8 Lagen = 8 cm Stärke
 1 Paket = 6,38 m² = 7 Lagen = 10 cm Stärke
 Fugenbreite: 7 - 15 mm

Einzelne Steingrößen sind nicht erhältlich – nur jeweils eine Lage!

Via Castello – Kleinpflastersteine

Technische Daten

Raster 120 cm = 1 Steinlage

Breite cm	Länge cm	Stärke cm	Stück pro Lage	ca. Gewicht kg/m²
8	16, 18, 20, 22, 24	8, 10	4, 6, 2, 10, 2	175/220
10	12, 16, 18, 20	8, 10	2, 4, 4, 4	175/220
12	18, 20, 22	8, 10	4, 4, 4	175/220

1 Lage = 50 Steine mit 12 verschiedenen Steingrößen (Stärke 8 + 10 cm)
 1 Lage = 0,912 m² (1 Scheibe vom Paket) (Stärke 8 + 10 cm)
 1 Paket = 7,30 m² = 8 Lagen = 8 cm Stärke
 1 Paket = 6,38 m² = 7 Lagen = 10 cm Stärke
 Fugenbreite: 7 - 15 mm

Einzelne Steingrößen sind nicht erhältlich - nur jeweils eine Lage!

Betongestaltungspflaster



Beilngries, Lange Gasse
Belag: Granitpflaster, Betongestaltungspflaster Via
Castello, Fa. Egner



Beilngries, Schneider-Peterle-Gasse
Belag: Betongestaltungspflaster Via Castello, Fa.
Egner

Leuchten für das nördliche Rathausumfeld



moderne Mastleuchte:
Großmehring, Marienplatz



moderne Mastleuchte:
Eslarn, Tillyplatz
Abfallbehälter



benutzerfreundliche
Fahrradanlehnbügel

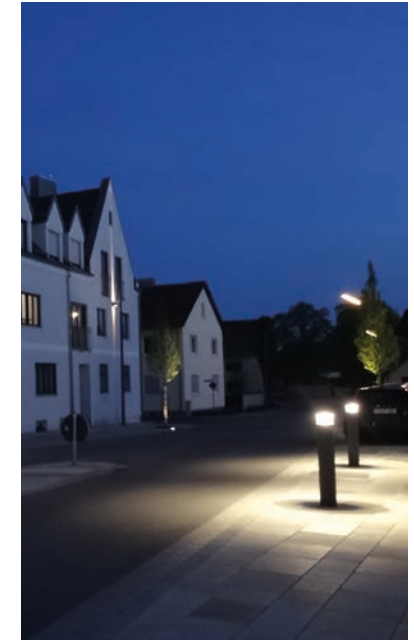
Leuchten



Aufsatzleuchte Sinzing
(für Fährweg und Gassen)

05. Oberflächen und Ausstattung

Sonstige Leuchten



Großmehring, Marienplatz

links: Bodenstrahler (um ein Gebäude in Szene zu setzen)

rechts: Pollerleuchten (für Wege)

Sitzmauern



Pförring Ortsmitte, Sitzmauer Naturstein



Dollnstein, Papst-Viktor-Straße, Sitzmauer in Beton (mit Beleuchtung)

05. Oberflächen und Ausstattung

Info-Vitrinen



Ortsmitte Münchsmünster



Großmehring, Marienplatz

05. Oberflächen und Ausstattung

Bepflanzung der Wiesenflächen um das Rathaus

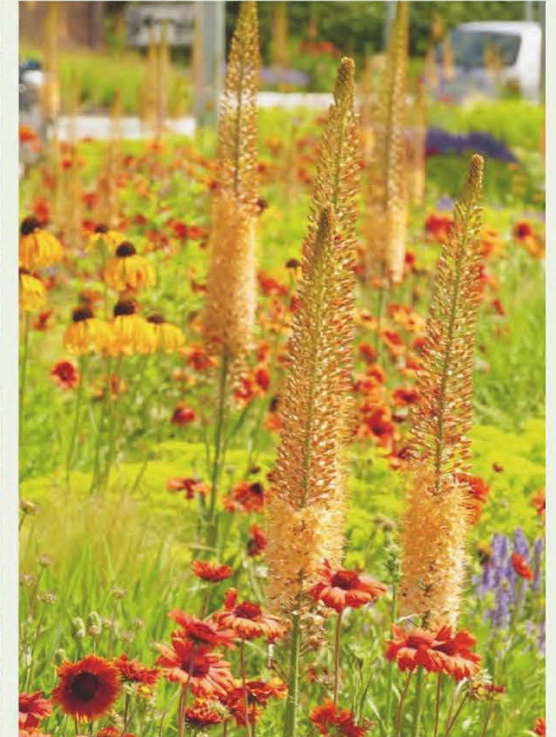


Standort Bepflanzungsvorschlag südöstlich des Rathauses

Impressionen „Präriepflanzung“ mit Stauden und Gräsern



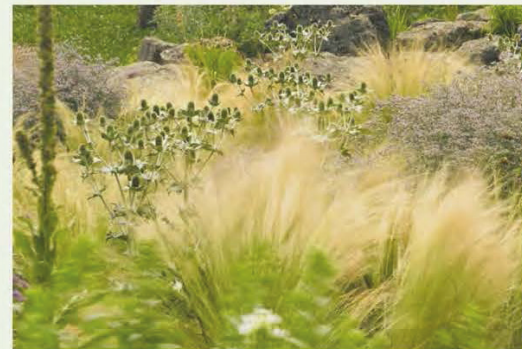
Sonnenhut, zartes Federgras und kugelhöpfiger Lauch



Steppenkerze, Purpursonnenhut und Sonnenbraut



Purpursonnenhut, kugelhöpfiger Lauch, Blutweiderich, etc.



Grünes Staudenbeet mit Gräsern



Elegantes Beet mit Gräsern und farblichen Akzenten

20.11..2020 Termin mit Herrn Gassner und Herrn Tischler

Ergebnisse / Änderungsbedarf

- Der Gehweg / die Seitenfläche im Kurvenbereich an der großen Linde (Einmündung Heckenweg / Fahrenweg) soll 1,80 m breit werden (jetzt 1,70 m), um den Anforderungen der DIN 18040, Teil 3 zu genügen.
- Die Gehwegbreite von 1,40 m an der Westseite des Rathauses werden akzeptiert, weil hier eine übersichtliche Situation besteht und gewartet werden kann.
- Die taktilen Elemente im Rathausumfeld müssen geringfügig geändert und erweitert werden.
- Herr Tischler vom LRA Regensburg setzt sich sehr für den Aufzug ein.
- Wenn der Aufzug kommt, dann sollte noch ein Behindertenstellplatz eingerichtet werden.
- Es sollte angestrebt werden, den breiteren Seitenstreifen an der Südseite des Fahrenweges von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.
- Ansonsten besteht mit der Planung Einverständnis



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gemeinde Sinzing Umgestaltung Rathausumfeld und Führenweg

Gemeinderatsitzung am 25.11.2020

DÖMGES
ARCHITEKTEN